

Medieninformation

PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, Kurfürstenstraße 29, 67061 Ludwigshafen

Solarpark Leiwien

Ludwigshafen, 23.12.2009

Die Pfalzsolar, Tochtergesellschaft der Pfalzwerke Aktiengesellschaft aus Ludwigshafen, hat in diesem Jahr in Leiwien in der Nähe von Trier einen Solarpark mit einer Leistung von 3,6 Megawatt errichtet. Gestern wurde der Solarpark, der pro Jahr Strom für rund 1260 Haushalte produzieren kann, planungsgemäß an den Darmstädter Energieversorger HSE verkauft.

Die Module sind in Leiwien an der Mosel auf einer Fläche von 127.000 Quadratmetern installiert. Das entspricht der Größe von rund 17 Fußball-Feldern. „Unsere gemeinsame Vision ist es, durch Stromerzeugung aus der Kraft der Sonne einen Beitrag für die Energie der Zukunft zu leisten“, sagt Pfalzsolar-Geschäftsführer Ali Boukhalfa.

Baubeginn für das Sonnenkraftwerk war im Juli dieses Jahres, es ist seit November am Netz.

Im Vergleich mit dem derzeitigen Strommix in Deutschland werden jährlich 2.000 Tonnen CO₂ vermieden. „Investitionen in Fotovoltaik-Anlagen an ausgewählten, ertragreichen Standorten sind für uns eine weitere Option für den Ausbau der erneuerbaren Energien“, sagt der Leiter Regenerative Energien bei der HSE, Markus Horn.

Hintergrund:

Die PFALZSOLAR GmbH plant, baut, finanziert und betreibt Fotovoltaikgroßanlagen. Bereits im Gründungsjahr 2003 wurde der erste Solarpark errichtet. Das auf rund 70.000 m² errichtete Solar-Großkraftwerk im pfälzischen Neustadt an der Weinstraße versorgt 700 Haushalte mit Naturstrom – seinerzeit mit 2 MWp (Mega Wattpeak) Nennleistung ein Vorzeigeprojekt im Großanlagenbau.

Heute realisiert das Unternehmen Großanlagen mit einer Nennleistung bis 20 MWp. Für Kommunen und mittelständische Unternehmen baut und betreibt die Pfalzsolar auch mittelgroße Anlagen.

Mit der PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT steht ein starker Partner hinter der Pfalzsolar. Als größter Energieversorger der Pfalz und des Saarpfalz-Kreises versorgen die Pfalzwerke in Ihrem Netzgebiet rund 290.000 Kunden über ein Leitungsnetz von 14.450 Kilometern mit Strom.

Seit vielen Jahren investiert der Konzern mit ca. 800 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 1,5 Milliarden Euro verstärkt in Energiekonzepte der Zukunft.